

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

reinhardt

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 3. Mai 2019 – Nr. 18



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)

Künstler posthum an «Visionen 19» dabei

Am 11. Mai wird die grosse Outdoor-Ausstellung «Visionen 19» auf dem Gelände über dem Schönthal-tunnel zwischen Liestal und Frenkendorf eröffnet. Dort ist auch ein Werk des letzten Jahr verstorbenen Birsfelder Künstlers Christoph Flückiger zu sehen. **Seite 5**

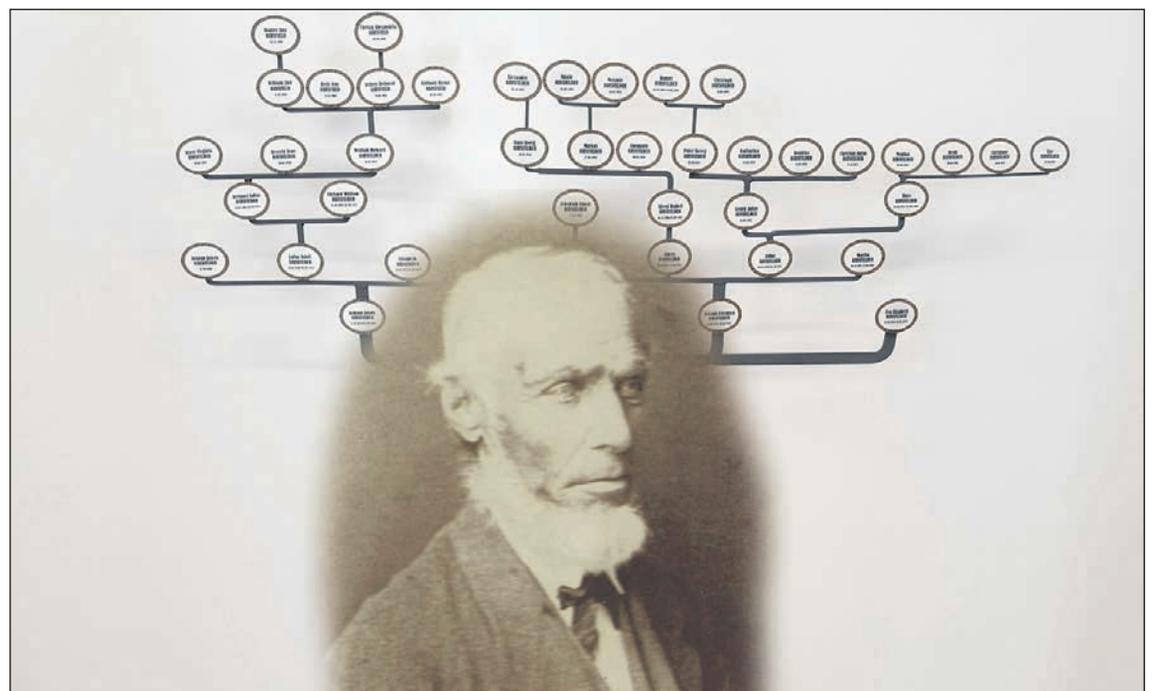
Mit der EVP durch die Ara Birs 2

Am vergangenen Samstag organisierte die EPV Muttenz-Birsfelden eine Führung durch die Abwasserreinigungsanlage Ara Birs 2 in Birsfelden. Es fanden sich rund 20 interessierte Personen ein, welche sich die Ara erklären und zeigen liessen. **Seite 7**

Klare Niederlagen für die Birsfelder Teams

Es war kein gutes Wochenende für Birsfeldens Hand- und Fussballer, die beide nach schwachen Auftritten klare Heimmiederlagen kassierten. Der TV Birsfelden unterlag Solothurn mit 20:35, während der FC Birsfelden sich Concordia mit 0:5 geschlagen geben musste. **Seite 13**

Andreas Birsfelder: Vom Findelkind zum Stammvater



1811 wurde auf dem Birsfeld ein ausgesetztes Baby gefunden: Es überlebte und wurde unter dem Namen Andreas Birsfelder Begründer der heutigen Familie gleichen Namens. Nun sind neue Fakten zum Leben von Andreas Birsfelder bekannt geworden, der 1874 mit 63 Jahren verstorben ist. **Seite 3**

Kleiner Preis – grosse Wirkung!
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–



AZA 4127 Birsfelden

Landi **aktuell**

www.landi.ch

189.-

NEU!



**Garantie
5
Jahre**



Jedes Velo ein Einzelstück
dank individueller Nummer



Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 18/2019

Fahrrad Simply

Robustes Fahrrad für den Alltag. Einzigartig dank individueller Nummer. 28" Bereifung.

52576

Rahmen	Stahl
Schaltung	Shimano 7-Gang
Gabel	Stahl
Bremsen	V-Brakes

9.50

Profi Qualität

10 kg

Holzkohle Grill Club 10 kg

Sehr lange Glutdauer.

40384



Identisch zu
Testsieger
Holzkohle Grill Club 5 kg
Saldo vom 24.05.2017

Dauertiefpreise

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf landi.ch

Heinz Trösch AG
gebrauchtwagen - transporte - entsorgung

Wir kaufen oder entsorgen Ihr Auto
zu fairen Preisen 079 422 57 57
www.heinztroesch.ch

Reitlager in den Sommerferien

Infos und Anmeldung unter:
077 424 32 88
www.reitzentrum-leimental.ch

Motto-Geburtstagsparty

Hippolini® - Reitkurse

... sowie viele weitere tolle Reitangebote!

Inserieren bringt Erfolg!

Achtung! Bargeld-Pelzankauf

Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken
und zahlen dafür bis zu
5000.- Franken in bar!

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-
und Nähmaschinen sowie Uhren und
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974
Info 076 718 14 08

**Schenken Sie Lesespass – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem
Geschenkaboo des Birsfelder Anzeigers.**

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

**Jahresabo
für Fr. 71.-
verschenken**



LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch
www.birsfelderanzeiger.ch

Geschichte

Wie wegen einem ausgesetzten Baby die Familie Birsfelder entstand

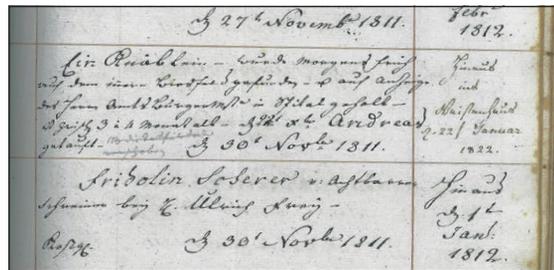
1811 wurde in Birsfelden ein Kind gefunden, das den Namen Andreas Birsfelder erhielt. Nun gibt es neue Erkenntnisse.

Von Sabine Knosala

Am Tag des heiligen Andreas, dem 30. November 1811, wurde auf dem Birsfeld gegenüber dem heutigen Birsköpfli ein Baby gefunden. Auf dem Birsfeld deshalb, weil es die Gemeinde Birsfelden noch gar nicht gab: Sie wurde erst 1875 gegründet. Das fast unbesiedelte Gebiet (insgesamt vier Häuser) gehörte zu Muttenz. Zudem waren die beiden Basel noch nicht getrennt.

Edle Herkunft?

Das unbekannte Kind wurde nach Tag und Ort seines Auffindens auf den Namen Andreas Birsfelder getauft. Es habe vornehme Kleider getragen, aus denen das Monogramm entfernt worden sei, erzählt



man sich noch heute in der Familie Birsfelder. Historisch belegt ist das allerdings nicht. Dafür hat ein Nachfahre von Andreas Birsfelder gerade erst im April herausgefunden, was danach mit dem Findelkind passierte: Entgegen früherer Annahmen wuchs es nämlich nicht in Muttenz auf. Offenbar beschloss der Basler Kleine Rat (heute Regierungsrat) noch am Tag des Auffindens, dass der Säugling in das Spital gebracht und dort durch den Stadtarzt untersucht werden soll. Im Kranken- und Pfründerregister des Spitals findet sich folgender Eintrag: «Ein Knäblein wurde morgens früh auf dem innern Birsfeld gefunden und auf Anzeige des Herrn Amtsbürgermeister in Spital geholt – ist zwischen 3 u. 4 Monat alt – den 22t Xber Andreas getauft.»

Erst rund zehn Jahre später, am 22. Januar 1822, wurde der Bub ins Waisenhaus überführt. Laut dem Basler Staatsarchiv war das damals nicht ungewöhnlich: Bis zum Bezug des neuen Spitals an der Hebelstrasse 1842 sei das städtische Spital eher eine Versorgungs- denn eine Heilanstalt gewesen.

Bereits am 15. Juni 1822 verliess Andreas Birsfelder das Waisenhaus wieder. Wohin, bleibt unklar. Sein Name taucht erst wieder 1843 auf, als er Veronika Dettwiler (geboren 1817) heiratete. Schon bald, sehr bald, im Juli 1843 wurde der erste

Oben: Der Eintrag im Kranken- und Pfründerregister des Spitals belegt den Fund des Kindes und die spätere Überführung ins Waisenhaus.



Rechts: Veronika Birsfelder, die Ehefrau von Andreas, mit einem der drei Kinder.

Sohn Johann Jakob geboren. Das Paar bekam zwei weitere Kinder: Im August 1852 kam Sohn Johann Friedrich und im Februar 1855 Tochter Eva Elisabeth auf die Welt, die allerdings im Alter von 15 Jahren verstarb. Der erstgeborene Johann Jakob Birsfelder heiratete am 4. April 1867 Elisabeth Margarita Gasser von Basel, wie im Muttenzer Familienbuch belegt ist.

Sein Sohn Julius Adolf (geboren 1869), also der Enkel von Andreas Birsfelder, wanderte später nach Indiana in den USA aus. Er hatte zwei Söhne: Belmont (Bell, geboren 1904) und Richard (Dick, geboren 1905). Um sich an die dortigen Verhältnisse anzupassen, änderte die Fami-

lie ihren Namen in «Birsfield». Der Zweig von Johann Friedrich blieb dagegen in der Schweiz, sodass heute Nachfahren der siebten und achten Generation von Andreas Birsfelder in Indiana in den USA, aber auch in Basel und Winterthur in der Schweiz zu finden sind.

Fräulein Birsfelder

Als Kuriosum ist zu vermelden, dass Katharina Birsfelder, Urururenkelin von Andreas Birsfelder, von 1971 bis 1973 in Birsfelder Schule gab. Sie und ihre Schüler freuten sich jeden Morgen über das herzliche «Grüezi, Fräulein Birsfelder!» Nach ihrer Heirat gab sie allerdings ihren Namen und ihren Beruf auf.

Die Story hinter der Story

Die Birsfelder Kulturkommission suchte 2005 Geschichten für ein Buch über die Schule. Darauf berichteten Georg Birsfelder und seine Tochter Katharina vom Fräulein Birsfelder und wie die Familie entstanden ist. Die Anekdote vom Fräulein wurde in die Schulgeschichte aufgenommen. Diejenige von Andreas Birsfelder war dagegen 2011 Teil der Ausstellung «Musée sentimental» und wird seither immer wieder in Schulausstellungen aufgegriffen. So erfuhr Esther Stich, die in Birsfelden aufgewachsen ist, davon. Als Mitglied der genealogisch-heraldischen Gesellschaft der Regio Basel schrieb sie in der Dezember-Ausgabe der Vereinszeitschrift einen Artikel darüber. Der Text wurde von Markus Birsfelder gelesen, der darauf selber recherchierte und so vor einem Monat vom Basler Staatsarchiv erfuhr, wo Andreas Birsfelder als Kind gelebt hatte. Nun bleibt also abzuwarten, ob der vorliegende Artikel ebenfalls neue Erkenntnisse auslöst ...

Sabine Knosala



Julius Adolf (rechts) mit seinen Söhnen Dick und Bell (v. l.). Auf dem Auto steht bereits Birsfield als Name.



Katharina Birsfelder arbeitete in den 70er-Jahren als Lehrerin in der Gemeinde Birsfelden. Fotos zVg

Korsetts

Edel und bunt geschnürt



Inserieren bringt Erfolg!

Auserlesene Modelle ab der Belle Époque
Sonderausstellung, 19. April – 6. Oktober 2019



Spielzeug Welten Museum Basel

Museum, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Ristorante La Sosta und Boutique, täglich von 9.30 bis 18 Uhr
Steinenvorstadt 1, CH-4051 Basel | www.swmb.museum

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

reinhardt

www.reinhardt.ch

Ihr direkter Draht zum Inserat: Tel. 061 645 10 00, inserate@birsfelderanzeiger.ch

yellow.agency

AK31_050981

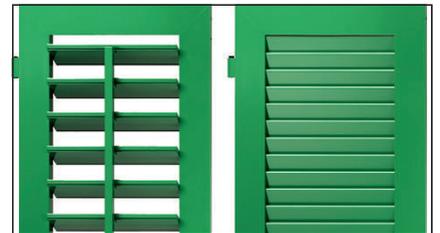


Sichere Handläufe

Bruggmattweg 11 ☎ 061 973 2538
4452 Itingen www.basel.flexo-handlauf.ch

Wir suchen für unsere Kundschaft
**EFH, Villen, Eigentumswohnungen,
Mehrfamilienhäuser und Bauland** in Basel
und Regio. Grössere Parzellen in der ganzen
Deutsch-Schweiz.


TOP IMMOBILIEN 061 303 86 86
www.top-immo.ch info@top-immo.ch



Eigene Produktion und Montage

Aluminium-Fensterläden:
wetterfest und wartungsfrei
hagelschutzgeprüft

UNISAL

Alu-Fensterläden
Sonnenstoren
Insektenschutzgitter

Unisal AG, 4203 Grellingen
061 461 47 75 www.unisal.ch



www.sporthilfe.ch

© Nuits de Satin

AK31_051068

Kunst **Birsfelder stellt posthum an «Visionen 19» aus**

An der Freiluft-Ausstellung «Visionen 19» ist auch der verstorbene Künstler Christoph Flückiger vertreten.

Von Sabine Knosala

Am 11. Mai wird die grosse Outdoor-Ausstellung «Visionen 19» zwischen Liestal und Frenkendorf eröffnet. Sie dauert rund ein Jahr und wird von Kitty Schaertlin und Peter Thommen kuratiert wie bereits vor drei Jahren die Ausstellung «Aussichten» auf der Sissacher Fluh. Diesmal hat das Unternehmen «Kulturprojekte Schaertlin Thommen» Kunstschaffende dazu eingeladen, ihre Visionen über das gesellschaftliche Zusammenleben auszudrücken: In grossen Installationen stellen sie auf dem Gelände über dem Schönthaltunnel ihre persönlichen Vorstellungen, Ideen und Gedanken in 18 teils monumentalen Installationen zur Diskussion.

Flagge zeigen

Mit dabei ist posthum auch der Birsfelder Künstler Christoph Flückiger, der letzten Juli an Leukämie verstorben ist: «Er wusste schon um seine Krankheit, konnte aber noch verschiedene Ideen entwickeln und schliesslich eine davon, wenigstens virtuell, umsetzen», berichtet seine Frau Regula Kurmann Flückiger. Auch den Text für den Katalog habe



Christoph Flückigers Vision enthält eine klare Botschaft: Im grossen Block wohnen rund 15 verschiedene Nationen.

Foto Kitty Schaertlin

er kurz vor seinem Tod noch verfassten können. Der Titel von Flückigers letztem Werk heisst «Flagge zeigen»: «Das Foto Kitty Schaertlin macht deutlich, worum es Christoph geht: Im grossen Block wohnen rund 15 verschiedene Nationen. Christophs Vision enthält eine klare Botschaft», meint Regula Kurmann Flückiger.

Dass seine Idee realisiert werden konnte und nun für ein Jahr sichtbar ist, sei Kitty Schaertlin und Peter Thommen zu verdanken. «Sie haben sich völlig uneigennützig um die Umsetzung gekümmert und

jedes Detail geplant», so die Witwe des Verstorbenen. Schaertlin wird es denn auch sein, die am 22. Juni um 14 Uhr Flückigers Werk vorstellen wird.

In Sissach dabei gewesen

Übrigens: Vor drei Jahren stellte Christoph Flückiger zwei Türme und verdeckte Kameras an der Outdoor-Ausstellung «Aussichten» aus. Titel seines Projektes war damals «Aussicht – Einsicht – Aufsicht».

www.visionen19.ch

Kolumne

Picknick im Zug

Die Reise mit der Rhätischen Bahn von Samedan über die Albulabahn nach Chur ist immer ein Erlebnis. Während an den Fenstern wie in einem Film die wunderschöne Bergwelt vorbeizieht, wird meine Aufmerksamkeit von der französischen Familie im Zugabteil nebenan abgelenkt. Die Mutter als Basis belegt das ganze Abteil mit Gepäck und Kleidern. Zwei pummelige Kinder tauchen sporadisch auf und werden mit allerlei Häppchen gefüttert. Als dann noch der beliebte Vater eintrifft, geht das Picknick so richtig los mit belegten Broten und allem was dazu gehört. Dabei wird mit vollem Mund Konversation gemacht.



Von **Bernard Wirz***

Zugwechsel in Chur. Das Abteil füllt sich bis auf den letzten Platz mit jungen, sportlichen Leuten. «Züridütsch» ist die verbreitete Sprache untereinander, mit den Smartphones wohl nicht.

In Zürich leert sich der Zug grösstenteils. Nur wenig neue Reisende steigen zu. Neben anrichtet sich eine junge, stark übergewichtige Frau ein. Der grosse Sportrucksack passt nicht so recht zu ihr. Sofort holt sie ein Sandwich hervor und knallt eine Halbliter Flasche mit Süssgetränk auf das Tischchen, sodass beim Öffnen der klebrige Saft prompt im Abteil herumspritzt. Ich schaue weg und trinke Hahnenwasser aus einer wiederverwendeten Flasche und überlege mir, ob ich eine Bemerkung machen soll. So etwa: «Sie würden besser auch Wasser trinken, es spritzt nicht, macht keine Flecken und vor allem macht es nicht dick!» Natürlich sage ich nichts. Es geht mich ja nichts an. Wer weiss, wie das Gespräch weiter gegangen wäre?

Zu Hause angekommen lese ich einen aufschlussreichen Zeitungsartikel, der unter dem Titel «Zucker macht uns immer kränker» aufzeigt, wie eine mächtige Lobby jede Aufklärung und Prävention verhindert.

*trinkt nicht nur Wasser.

Ludus Vocalis

Abschiedskonzert nach 34 Jahren

skn. Der Nordwestschweizer Chor Ludus Vocalis verabschiedet sich nach 34 Jahren Wirken mit einem Konzert von seinem Publikum: Am Samstag, 11. Mai, singt er um 19 Uhr in der reformierten Kirche Birsfelden die «Petite Messe Solennelle» von Gioacchino Rossini.

Der Ludus Vocalis Chor war neben dem Berufschor und dem Extrachor der dritte Chor, mit dem Henryk Polus als Chordirektor bei grossen Besetzungen am Theater Basel arbeitete. Die Solisten sind alle aus dem Theater Basel. Das Konzert verspricht, für Henryk Polus und den Chor nochmals ein Höhepunkt nach seiner Pensionierung zu sein. Der Eintritt ist gratis.



Der Chor Ludus Vocalis singt am 11. Mai in der reformierten Kirche die «Petite Messe Solennelle» von Rossini.

Foto zVg

WASER



Für Ihren Frühlingsputz

MINIMULDEN AB 102.-*
Gratis bestellen: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

AK31_050666

*günstigste Option inkl. MwSt.



krebsliga beider basel

beraten – unterstützen – informieren

«Herzlichen Dank für Ihre Spende»

www.klbb.ch, Spendenkonto: PC 40-28150-6



450 BIKES. UND EINS, DAS MIT DIR JEDEN PASS EROBERT.



Komm vorbei für deinen Bike-Service.
bikeworld.ch/werkstatt-services

Im Aquabasilea
Pratteln

BIKE
WORLD SPORTXX
MICROS

www.birsfelderanzeiger.ch

E-Mobilität ist Zukunft

Steigen Sie jetzt um

Der Weg zu einer nachhaltigen Mobilität führt über die Elektromobilität. Mit Primeo Energie als Partner von MOVE profitieren Sie von einem der grössten Stromladenetze der Schweiz. Möchten Sie jetzt auf Elektromobilität setzen? Wir beraten Sie gerne. **Live smart.**

Weitere inspirierende Mobility-Themen
www.primeo-energie.ch/mobility



primeo
energie

EVP

Wissenswertes über die Ara Birs 2



Rund 20 Interessierte besichtigten die Ara Birs 2 in Birsfelden. Der Besuch war von der EVP organisiert worden.



Fotos zVg

Die EVP hat einen Besuch bei der Ara Birs 2 angeboten. 20 Leute nahmen daran teil.

Am vergangenen Samstag organisierte die EPV Muttentz-Birsfelden eine Führung durch die Abwasserreinigungsanlage Ara Birs 2 in Birsfelden. Es fanden sich rund 20 Interessierte ein, welche sich die Ara erklären und zeigen liessen.

Dort wird das Abwasser von 150'000 Einwohnern und dem Gewerbe gereinigt. Damit ist dies die grösste Ara in Baselland. Nach der mechanischen Reinigung erfolgt die biologische Reinigung in fünf grossen Becken, die im Patch-Verfahren gefüllt werden und wo das Wasser innert rund acht Stunden verschiedene Reinigungsstufen durchläuft. Ab 2021 wird die Anlage voraussichtlich mit einer vierten Stufe ergänzt, welche auch

Mikroverunreinigungen entfernen kann. Überrascht zeigten sich einige Teilnehmer über die geringen Geruchsemissionen in der Anlage.

Die EVP setzt sich als Wertepartei für Mensch und Umwelt ein. Deshalb passte der Ara-Besuch gut vor der Mitgliederversammlung. Neben den Formalitäten wie Jahresbericht, Jahresrechnung 2018, welche mit einem Gewinn abgeschlossen werden konnte, gab es Verdankungen für verschiedene Engagements. Die

wiedergewählte Landrätin Sara Fritz aus Birsfelden bedankte sich nochmals für die Unterstützung im Wahlkampf. Daneben gab es bei gemütlichem Zusammensein verschiedene Informationen aus Gemeinde- und Kantonalpolitik. Wer interessiert ist, mehr über die EVP zu erfahren oder sich bei der EVP zu engagieren, findet Infos auf der Homepage: www.evp-muttentz.ch

Thomas Buser, Co-Präsident
EVP Muttentz-Birsfelden

Schön oder nicht?



Im Restaurant Birsfelderhof des Alterszentrums Birsfelden wurden die Wände neu gestaltet. Das gefällt offenbar nicht allen Gästen, wie Besucherin Marlies Kiefer berichtet: «Das Bild schmerzt in den Augen. Ich habe mit sehr vielen Gästen gesprochen und es ist von allen ein negativer Bericht zu hören», sagt sie. Doch wie heisst es noch so schön: Kunst liegt im Auge des Betrachters ...

Text Sabine Knosala/Foto Marlies Kiefer

öv

Buszielvereinbarungen

BA. Die langen und intensiven Verhandlungen zwischen der Bau- und Umweltschutzdirektion und den beiden Transportunternehmen AAGL und BLT konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Zielvereinbarungen über die insgesamt 18 Buslinien im oberen Baselbiet (10 AAGL, 8 BLT) und die 8 Buslinien der BLT in der Agglomeration Basel mit Gültigkeit für die Jahre 2020 bis 2023 wurden von allen Parteien unterzeichnet. Sie führen ab dem nächsten Jahr zu wiederkehrenden Kostenreduktionen. Über deren Höhe wurde Stillschweigen vereinbart. Damit die Einsparungen auf-

grund von Effizienzsteigerungen erreicht werden und nicht auf Kosten der Qualität gehen, enthalten die Vereinbarungen auch Ziele zur Kundenzufriedenheit und zur Angebotsqualität.

Mit Unterzeichnung der Zielvereinbarungen ist die Ende Januar 2019 beim Bundesamt für Verkehr eingereichte Ausschreibungsplanung für die zehn Buslinien der AAGL und die acht Buslinien der BLT im oberen Baselbiet hinfällig geworden. Eine Ausschreibung ist lediglich für den Fall vorgesehen, dass die Transportunternehmen ihre Zielvorgaben nicht erreichen.

Annahmeschluss für
Ihre redaktionellen Texte
**Montag,
12 Uhr**

Anzeige

TARAG AG
Moderne Heizungstechnik
Öl-Gas-Solar-Wärmepumpe-Fotovoltaik-Tank

RK_051312

Sonnenweg 14, 4153 Reinach
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

Soziales

Mit Fabezja den Frühling begrüßen

Am Samstag, 11. Mai, veranstaltet der Verein Fabezja ein Frühlingsfest. Gross und Klein, Jung und Alt sind herzlich dazu eingeladen, von 10.30 bis 15 Uhr am Stausee 13 gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen. Bei dieser Gelegenheit kann man sich auch die Räumlichkeiten des Familien- und Begegnungszentrums ansehen, die von nun an für verschiedene Anlässe gemietet werden können. Für Essen und Trinken wird gesorgt, während es für die Kleinen ein Kinderschminken und weitere tolle Angebote gibt. Der Verein Fabezja freut sich auf viele Besucher und interessante Gespräche.

Isabelle Hänger

www.fabezja.ch



Das Frühlingsfest findet am 11. Mai am Stausee 13 statt.

Foto zVg

Wort zum Sonntag

Zu viele Daten?

Überall werden Daten gesammelt. Aus G-Mailadresse und GPS kann mir Google einen Monatsrückblick meiner Aktivitäten zusenden. Sorglos lege ich in der Migros meine Cumuluskarte vor und kann so alle Einkäufe verfolgen. Sollte ich mich diesem Sammeln von Daten entziehen? Sollte ich die Auswertungen ignorieren?



Von
Burkhard
Wittig*

Ich kann die Daten auch nutzen. Die Bilanz meiner Wege, welche ich zu Fuss oder mit dem Rad zurücklege, kann noch verbessert werden. Die Migros informiert über den Anteil an Produkten mit einem Biosiegel. Dieser Anteil sollte erhöht werden. Bin ich damit bereits manipuliert oder entscheide ich mich frei für etwas Gutes? Es bleiben Fragen und das Gefühl, zu viel über mich preisgegeben zu haben.

Viele Christen lassen sich täglich durch ein Bibelwort begleiten. Sinngemäss lautet dieses für heute: «Es kommt alles vor Gott, sei es gut oder böse.» Da gibt es noch einen Datensammler. Was macht Gott mit meinen Daten? Wird auf dieser Grundlage über mein Leben geurteilt? Dieser Bibelvers kann Angst erzeugen. Für mich ist er Anlass zu einer Reflexion über mein Leben. Wenn ich mir Datensammlungen ansehe, dann staune ich über das, was gelaufen ist. Damit verbinden sich meist positive Erinnerungen sowie Dankbarkeit für das, was mir möglich war. Auch schwierige Situationen und Irrwege kann ich erkennen. Ein Rückblick ist wichtig. Am besten geschieht dieser immer noch mit dem, was ich in meinem Kopf und Herzen trage.

So lösche ich die meisten Datensammlungen von Google und Co, wohl wissend, dass sie niemals auslöschar sind. Wir können Gutes und Böses reflektierend für uns verwenden in der Hoffnung, dass es niemals gegen uns verwendet wird.

*Sozialdiakon
der reformierten Kirchgemeinde

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

So, 5. Mai, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst für Klein und Gross, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte:* Sepp – Education Project Pakistan (Schulbildung für Kinder in Pakistan).

Anschliessend ab ca. 11.30 h Gemeindegottesdienst im KGH.

Mi, 8. Mai, 14.30 h: Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

Sa, 11. Mai, 11.30 h: Gemeindeessen im KGH.

19 h: Konzert Nordwestschweizer Konzertchor in der reformierten Kirche.

So, 12. Mai, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, *Kollekte:* Trägerverein Anlaufstelle für Dienstmädchen in Sucre / Bolivien (Frauenarbeit).

So, 12. Mai, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis

spätestens Donnerstag, 9. Mai, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 4. Mai, 10.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier im Alterszentrum.

17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

So, 5. Mai, 10 h: Erstkommunionfeier der Pfarrei.

Mo, 6. Mai, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 8. Mai, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 4. Mai, 9.30 h: Kirchlicher Unterricht im Falkenraum.

14 h: JS Basilisk: «Sirenen und Meerjungfrauen», Allschwiler Weiher.

So, 5. Mai, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus. 10 h: Gottesdienst (Walter Wilhelm) mit Gospel Factory, Parallel: Arche Noah.

Di, 7. Mai, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

Mi, 8. Mai, 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblueme.

Do, 9. Mai, 14.30 bis 16.30 h: Begeg-

nungsnachmittag 60+; Gemeinsames Singen mit Andrea Simon.

Heilsarmee

Fr, 3. Mai, 8 h: Gebetstreffen in der Arche, anschliessend Kaffee und Gipfeli.

So, 5. Mai, 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst mit Majore Barbara und Thomas Bösch, Divisionschefs. KiGo, anschliessend Heilsi-Kaffee.

Di, 7. Mai, 14.30 h: Frauengruppe, Ausflug; Treffpunkt Bushaltestelle Waldhaus.

20 h: Übung Brass Band.

Do, 9. Mai, 9.30 h: Babysong, für Eltern mit Kinder von 0 bis 4 Jahren. 19.30 h: Männertreff.

Fr, 10. Mai, 19.30 h: Israel-Gebet.

So, 12. Mai, 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst, KiGo.

Weitere Infos:

www.heilsarmee.ch/birsfelden

Freie Evangelische Gemeinde

So, 5. Mai, 10 h: Gottesdienst.

7. und 8. Mai, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

Do, 9. Mai, 19.30 h: Gemeinde-Abend.

Sa, 11. Mai, 9 h: Putz- und Arbeitstag.

So, 12. Mai, 10 h: Gottesdienst.

Weitere Programmhinweise:

www.feg-birsfelden.ch

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

«Jesus spricht: Ich sage euch:
Gott wird seinen Auserwählten
Recht schaffen in Kürze.

Doch wenn der Menschensohn
kommen wird, wird er dann
Glauben finden auf Erden?»

Lukas 18,8

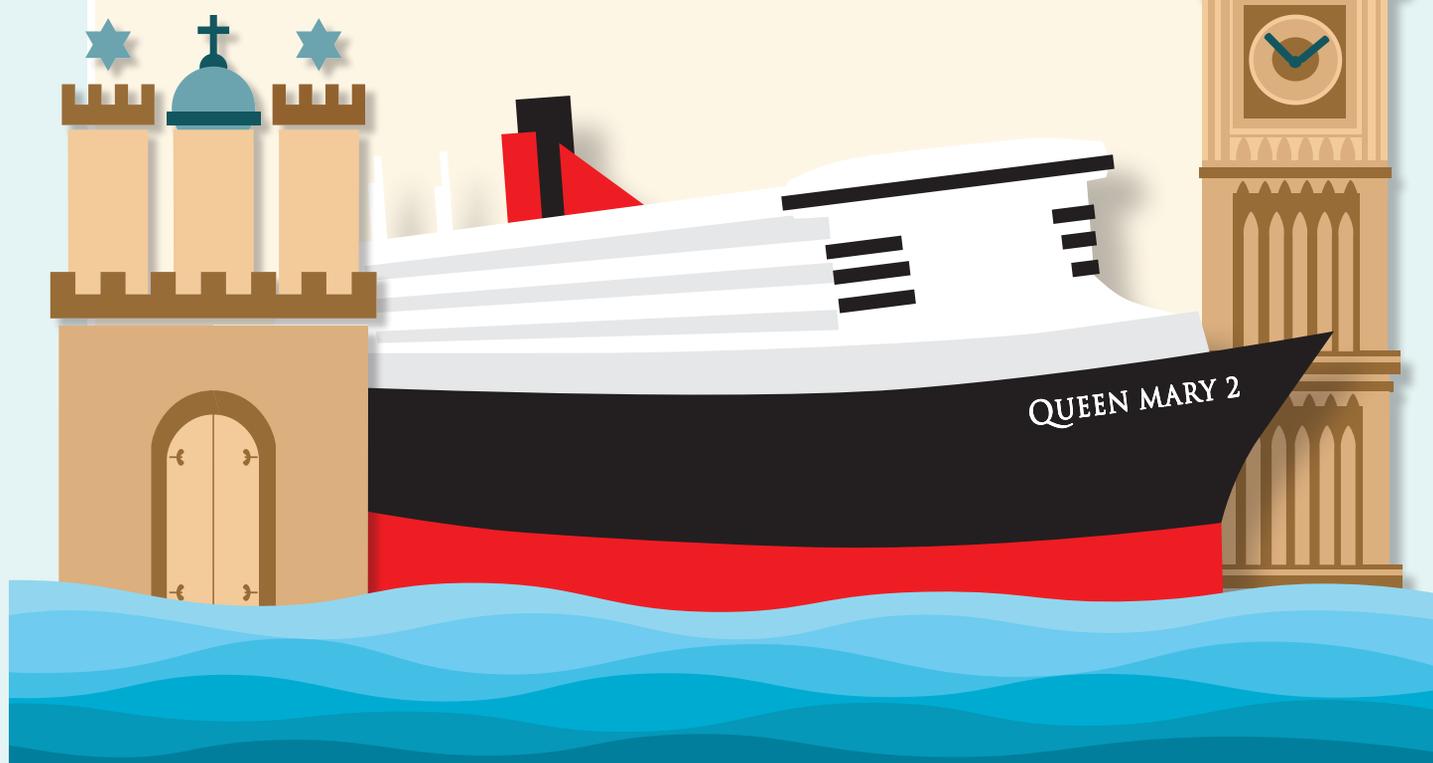
www.birsfelderanzeiger.ch

SCHNUPPERKREUZFAHRT



QUEEN MARY 2

31.10. BIS 3.11.2019



VON HAMBURG NACH SOUTHAMPTON

31. OKTOBER 2019

06.06 Uhr: Abfahrt ab Basel SBB nach Hamburg Hauptbahnhof

13.29 Uhr: Ankunft in Hamburg, Transfer zum Hotel Barcelo, Zeit zur freien Verfügung. (Eine individuelle Hinreise ist ohne Zuschlag auch mit EasyJet möglich).

1. NOVEMBER 2019

Um 13.30 Uhr: Transfer vom Hotel Barcelo zum Hamburger Hafen, wo Sie die stolze Queen Mary 2 erwartet.

Um 16 Uhr heisst es «Leinen los». Auf der Elbe fahren Sie bis Cuxhafen, um dann die offene Nordsee zu erreichen.

2. NOVEMBER 2019

Tag auf See. Verbringen Sie gemütlich Zeit am Pool, geniessen Sie den SPA, oder nehmen Sie an einer der angebotenen Aktivitäten teil. Besuchen Sie nach dem Abendessen einen der verschiedenen Nachtclubs oder das Kasino.

3. NOVEMBER 2019

Gegen 10 Uhr erreichen Sie Southampton. Ausschiffung und Transfer zum Flughafen London-Heathrow.

12.30 Uhr: Check-in

14.25 Uhr: Abflug mit British Airways

17.05 Uhr: Ankunft in Basel



LEISTUNGEN INKLUSIVE

- Bahnfahrt 2. Klasse Basel–Hamburg
- Transfer Hamburg Hbf.–Hotel
- 1 Übernachtung in 4*-Hotel Barcelo Hamburg
- Schifffahrt mit 2 Übernachtungen auf der Queen Mary 2
- Aussen-Doppelkabine mit Balkon, Vollpension
- Transfer Southampton–London Flughafen
(Bei einer allfälligen Verlängerung in London/Hamburg ist kein Transfer eingeschlossen).
- Flug mit British Airways London-Heathrow–Basel
(inkl.1 Aufgabegepäck à 20 kg)
- Reisebegleitung
- Reisedokumentation

LEISTUNGEN NICHT INKLUSIVE

- Allfällige Verlängerung in London
- Getränke, persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- Reiseversicherung CHF 52.–
- Auftragspauschale CHF 30.–

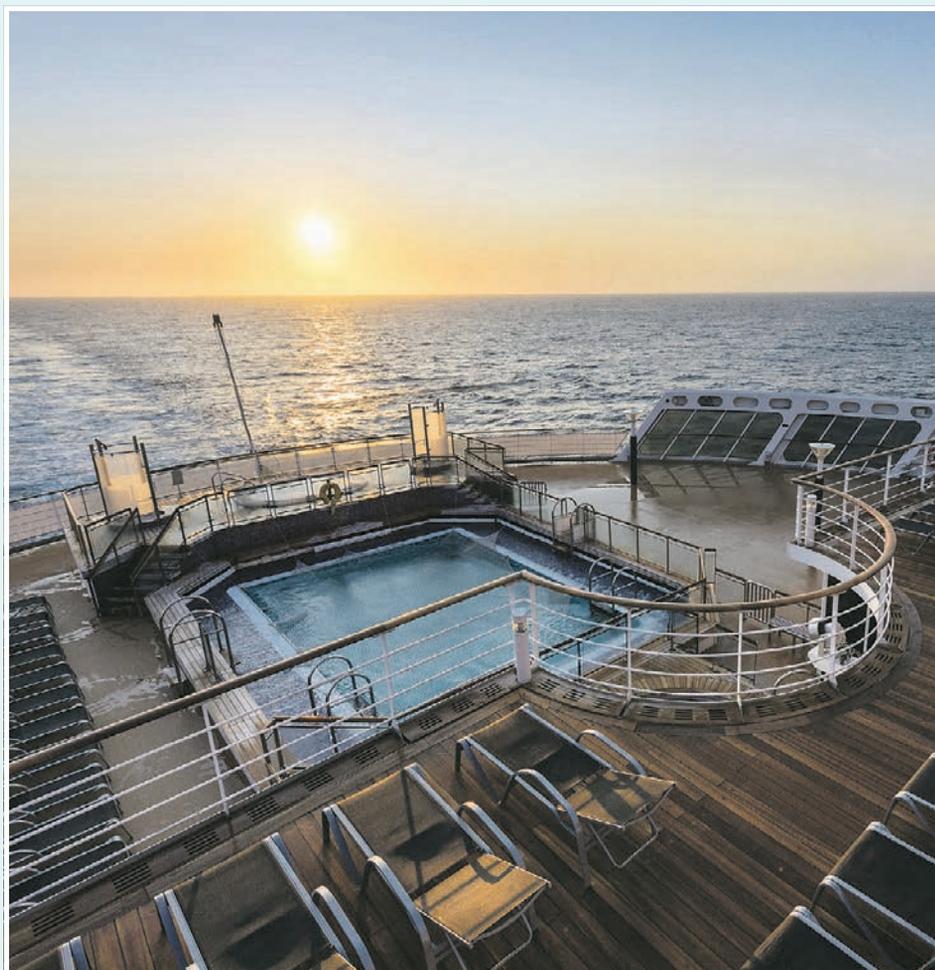
WICHTIGE INFORMATIONEN

- Programm- und Preisänderungen vorbehalten
- Verlängerung in London/Hamburg auf Anfrage
- Zuschlag Einzelbelegung auf Anfrage
- Annullationskosten nach Anmeldung: 100%

PREIS PRO PERSON

in einer Aussenkabine mit Balkon:
CHF 1450.–

Mindestens 10, maximal 20 Personen



FROSSARD REISEN

Informationen und Buchung

Online, per Telefon
oder persönlich:

Sattelgasse 4
4001 Basel

Tel. +41 61 264 55 55

www.frossard-reisen.ch
booking@frossard-reisen.ch



Fesselnd Mystisch Fantastisch

Martina Simonis

Stillertal – Das Lied Aymurins

240 Seiten, kartoniert

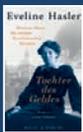
ISBN 978-3-7245-2279-9

CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik

1. **Joël Dicker**
[3] Das Verschwinden der Stephanie Mailer
Roman | Piper Verlag
2. **Eveline Hasler**
[-] Tochter des Geldes. Mentona Moser – die reichste Revolutionärin Europas
Biografischer Roman | Nagel & Kimche
3. **Ferdinand von Schirach**
[2] Kaffee und Zigaretten
Autobiografisches | Luchterhand Literaturverlag
4. **Charles Lewinsky**
[5] Der Stotterer
Roman | Diogenes Verlag
5. **Julian Barnes**
[4] Die einzige Geschichte
Roman | Kiepenheuer & Witsch



Top 5 Sachbuch

1. **Gabriel Heim**
[1] Diesseits der Grenze – Lebensgeschichten aus den Akten der Fremdenpolizei
Basler Geschichte | CMV
2. **Raphaël Bouvier**
[2] Der junge Picasso
Begleitband zur Ausstellung | Hatje Cantz Verlag
3. **Jürg Wirz**
[3] Bernhard Segesser – Der Skorpion mit dem Skalpell
Sportmedizin | Werd & Weber Verlag
4. **Michael Schmidt-Salomon**
[-] Entspannt Euch! Eine Philosophie der Gelassenheit
Philosophie | Piper Verlag
5. **Iris Paxino**
[-] Brücken zwischen Leben und Tod – Begegnungen mit Verstorbenen
Anthroposophie | Freies Geistesleben



Top 5 Musik-CD

1. **Isabelle Faust**
[1] Akademie für Alte Musik Berlin
J. S. Bach – Violin Concertos
Klassik | Harmonia Mundi
2. **Khatia Buniatishvili**
[-] Schubert
Klassik | Sony
3. **Billie Eilish**
[3] When We All Fall Asleep
Pop | Universal
4. **J.S. Ondara**
[-] Tales Of America
Pop | Universal
5. **Youn Sun Nah**
[-] Immersion
Jazz | Warner



Top 5 DVD

1. **Basler Fasnacht 2019**
[-] Bis Zletscht
Cortège, Querschnitt, Schnitzelbängg | SRF
2. **Bohemian Rhapsody**
[4] Rami Malek als Freddie Mercury
Musikfilm | 20th Century Fox
3. **Mary Poppins' Rückkehr**
[5] Emily Blunt, Ben Whishaw, Julie Walters
Kinderspielfilm | Walt Disney
4. **Der Trafikant**
[2] Simon Morzé, Johannes Krisch
Spielfilm | Impuls; Tobis
5. **Cold War – Der Breitengrad der Liebe**
[-] Joanna Kulig, Borys Szczygiel
Spielfilm | Impuls



Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Handball NLB

Den unbedingten Willen vermissen lassen

Ein stark ersatzgeschwächter TV Birsfelden verliert sein Heimspiel gegen den TV Solothurn mit 20:35.

Von Raphael Galvagno*

In der zweitletzten Partie der Saison 18/19 setzte es eine deftige Klatsche für die Birsfelder. Das Kader war verletzungsbedingt auf ein Minimum geschrumpft und es fehlten diverse U19-Spieler, da fast zeitgleich der Playoff-Final gegen die Junioren des HSC Suhr Aarau stattfand. Unterstützung erhielt man jedoch von Elischa Deutscher aus der zweiten Mannschaft, der sein Debut in der NLB gab. Dennoch präsentierten sich die verbliebenen Akteure viel zu schwach, weshalb das Resultat auch sehr deutlich zu Gunsten der Solothurner ausfiel.

Überlegene Solothurner

Die Hafenstädter starteten mittelmässig ins Spiel. Man konnte mit den Gästen mithalten, doch vor allem in der Offensive liessen die Spieler ihr Durchsetzungsvermögen und den unbedingten Willen auf den Torerfolg schmerzlich vermissen. Die physisch überlegenen Solothurner dominierten schon bald das Geschehen auf dem Feld und zwangen Brahim Ighirris Mannschaft immer wieder zu Würfen aus ungünstigen Positio-



Debütant: Elischa Deutscher lief erstmals in der NLB für den TV Birsfelden auf. Foto Christoph Wesp

nen. In der Verteidigung hatte man in den Duellen mit dem direkten Gegenspieler oft das Nachsehen, was die Gäste auszunutzen wussten. Hinzu kamen viele technische Fehler, weshalb beim Pausenstand von 10:17 der Ausgang dieses Spiels bereits festzustehen schien.

Die zweite Halbzeit brachte auf Seiten der Birsfelder leider nichts Neues. In der Defensive war man überfordert: Trat man offensiver auf, fanden die Gäste die Lücke über ihren Kreisläufer und bei einer flachen Deckung auch mit Würfen aus der zweiten Reihe. Hinzu kam, dass die Unparteiischen die Regelauslegung sehr eng nahmen, was zu vielen Zeitstrafen bei den Birsfeldern führte. Als Björn Buob – der bis zu diesem Zeitpunkt wohl noch konstanteste Akteur in den Reihen der Hafenstädter – mit einer sehr fragwürdigen

roten Karte vom Platz verwiesen wurde, war die Luft beim TVB endgültig draussen.

Nur ein Lichtblick

Allerdings hatte diese Entscheidung bei elf Toren Rückstand keinen Einfluss mehr auf den Ausgang. Der einzige Lichtblick dieser Halbzeit aus Sicht der Gastgeber war ein strammer Wurf von Deutscher, mit dem er sich als Torschütze feiern lassen durfte. Kurz vor Schluss sorgte ein unnötig hartes Foul von Noah Gregorin auf Seiten der Gäste nochmals für Aufregung und er wurde ebenfalls direkt vom Platz gestellt. Das Endergebnis lautete 20:35.

Der TVB-Auftritt liess sehr zu wünschen übrig. Man hat noch ein letztes Spiel gegen den TV Möhlin, wo man sich noch einmal von einer besseren Seite präsentieren und die Saison versöhnlich beenden kann. Das Derby findet morgen Samstag, 4. Mai, um 18 Uhr in der Sporthalle statt.

*für den TV Birsfelden

Telegramm

TV Birsfelden – TV Solothurn

20:35 (10:17)

Sporthalle. – 80 Zuschauer. – SR Odermatt, Rachad. – Strafen: 6-mal 2 Minuten plus Disqualifikation Buob (47.) gegen Birsfelden, 6-mal 2 Minuten plus Disqualifikation Gregorin (60.) gegen Solothurn.

Birsfelden: Kühner, Tränkner; Buob (6), Butt (2), Deutscher (1), Galvagno (2), Heinis (3), Müller, Riebel (3), Sala (1), Spänhauer (2), Thomsen.

Handball Junioren U17/U19

Zwei Finalspiele in zwei Tagen

BA. In der Birsfelder Sporthalle fällt an diesem Wochenende die (Vor-) Entscheidung um den Schweizer Meistertitel im Junioren-Handball. Morgen Samstag, 4. Mai, versucht die U19-Elite-Mannschaft die 24:31-Hinspielniederlage gegen den HSC Suhr Aarau noch zu drehen. Anpfiff ist um 15 Uhr. Am nächsten Sonntag, 5. Mai, ist dann die U17-Elite-Truppe der HSG Nordwest im Einsatz: Im Playoff-Final-Hinspiel gegen Pfadi Winterthur gilt es ab 17.30 Uhr, sich eine gute Ausgangslage für das Rückspiel vom 12. Mai (14 Uhr, Axa Arena) zu verschaffen.

Fussball 3. Liga

Weitere Niederlage für das «Zwei»

BA. Die zweite Mannschaft des FC Birsfelden wartet weiterhin auf den ersten Punkt in diesem Jahr. Beim FC Schwarz-Weiss resultierte letztes Wochenende eine 0:2-Niederlage.

Morgen Samstag, 4. Mai, empfängt das als Absteiger feststehende «Zwei» die US Olympia im Sternfeld. Spielbeginn ist um 17 Uhr.

Telegramm

FC Schwarz-Weiss – FC Birsfelden

2:0 (2:0)

Bachgraben, Allschwil. – 50 Zuschauer. – Tore: 23. Portakal 1:0. 40. Dominick 2:0.

Birsfelden: Sutter; Carnieletto, Marmora, Zumstein, Grüter; Rohrer, Garcia Hidalgo, Garcia, Fonsatti; Vigliano, Meier. Eingewechselt: Machado, Masoch, Moresi, Zeiter.

Fussball 2. Liga regional

Der FC Birsfelden unterliegt dem FC Concordia mit 0:5 (0:4).

Bereits nach drei Minuten regte sich Roland Sorg mächtig auf. Der Birsfelder Trainer konnte nicht glauben, dass das Einsteigen von Dorian Perez mit einem Foulpfiff sanktioniert wurde. Und es kam noch schlimmer: Concordia-Captain Florent Pepsi setzte den anschliessenden Freistoss in die Maschen.

Frühe Entscheidung

«Wir waren auch in der Folge noch wütend, doch das Ganze ist nach hinten losgegangen und wir legten einen kompletten Fehlstart hin»,

Einen kompletten Fehlstart hingelegt

seufzte Birsfeldens Verteidiger Morris Bussmann. Spätestens nach 21 Minuten, als das Skore 0:4 lautete, war der Match entschieden. Die Hafenstädter konnten nur noch Schadensbegrenzung betreiben, was einigermaßen gelang. Dem Favoriten gelang in der Folge lediglich noch ein Treffer.

«Die Niederlage ist verdient. Wir waren nicht gut, gewannen praktisch keine ersten und zweiten Bälle», redete Morris Bussmann Klartext und hakte die Partie schnell ab. Der Fokus gilt nun dem FC Pratteln, bei dem die Hafenstädter am Sonntag, 5. Mai, gastieren (14 Uhr, Sandgrube). «Wir sind heiss, nach der schwachen Leistung in der Vorrunde (1:5, die Red.) haben wir noch etwas gutzuma-

chen. Ausserdem sind Partien gegen den Ex-Trainer (Yves Kellerhals, die Red.) immer speziell.»

Fehlende Alternativen

Während die Einstellung dem Defensivspieler keine Sorgen bereitet, tut es die Aufstellung. «Wir haben so viele Verletzte, ich weiss gar nicht, wer spielen soll.» Gegen Concordia humpelte auch noch Verteidiger Ozan Günes vom Platz und musste durch David Zahno ersetzt werden. Dieser war Ende letzter Saison vom Aktivfussball zurückgetreten, musste aber in die Bresche springen, weil Trainer Sorg schlicht die personellen Alternativen fehlen.

Immerhin hat der FC Birsfelden 13 Punkte Vorsprung auf die Ab-

stiegsplätze. Auf diesem Polster ausruhen will man sich nicht. «Die grossen Kaliber kommen alle noch. Wir müssen sicher noch den einen oder anderen Zähler holen, um nicht noch einmal in Gefahr zu geraten» so Morris Bussmann.

Alan Heckel

Telegramm

FC Birsfelden – FC Concordia

0:5 (0:4)

Sternfeld. – 80 Zuschauer. – Tore: 4. Pepsi 0:1. 7. Osmanaj 0:2. 11. Osmanaj 0:3. 21. Palmieri 0:4. 57. Castro 0:5.

Birsfelden: Jusaj; Perez, Demiri, Morris Bussmann (59. Lehmann), Günes (46. Zahno); Golos, Meireles; Isbilir (73. Asamoah), Denicola, Simal; Flores.

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 18/2019



Überall für alle

SPITEX

Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege
Hauspflege
Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

7.45 bis 12 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@
spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Spitex-Zentrum:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Beratungstage im Fabezja, Familien-
und Begegnungszentrum für Jung und
Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden (aus-
ser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Vor-
anmeldung) und letzter Freitag im Mo-
nat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Do von 19 bis 21.30 Uhr,
Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.–

10er-Abo: CHF 54.–

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.–

Terminplan 2019 der Gemeinde

- **Samstag, 4. Mai**
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 6. Mai**
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 8. Mai**
Metallabfuhr
- **Montag, 13. Mai**
Grün- und Bioabfuhr

Der Bauernmarkt macht keine Pause

Auch nach dem Tag der Arbeit findet am Samstag, 4. Mai, der monatliche Bauernmarkt auf dem Zentrumsplatz statt. Wie gewohnt können Sie von 9 bis 12 Uhr Ihre Einkäufe erledigen und allenfalls einen kleinen Abstecher ins Mär-Beizli zu den Stärnefäld-Rueche machen.

Wir freuen uns, Sie am Samstag mit frischen Produkten zu begeistern.

Die Marktkommission Birsfelden

*FrISCHE
Produkte zu
fairen Preisen
finden Sie am
Bauernmarkt
auf dem
Zentrumsplatz.*

Foto
Gemeindeverwaltung
Birsfelden



A2 Schänzli

Sperrungen Tunnel Schänzli und Tunnel Hagnau

Die Arbeiten im Tunnel Schänzli und Tunnel Hagnau schreiten plangemäss voran. Für die nächsten Arbeiten wird Anfang Mai 2019 im Bereich des Nordportals eine weitere Verkehrsumstellung erforderlich. Dafür müssen die Tunnel Schänzli und Hangau in Fahrtrichtung Delémont gesperrt werden.

Wochenendsperrungen

- Freitag, 3. Mai, ab 19.30 Uhr bis Samstag, 4. Mai 2019, 7 Uhr
- Samstag, 4. Mai ab 23.30 Uhr bis Montag, 6. Mai 2019, 5 Uhr

Tunnel Hagnau und Tunnel Schänzli in Fahrtrichtung Delémont

Die Umleitungsrouten erfolgen via Autobahnausfahrt «Basel-St. Jakob» sowie durch den Tunnel Schänzli (Röhre Basel, im Gegenverkehr). Witterungsbedingte Terminverschiebungen können nicht ausgeschlossen werden.

Kontakt

Esther Widmer, Beauftragte Information und Kommunikation
Astra, Tel. 058 482 75 06

Zivilstandsnachrichten

Geburt

19. März 2019

Pellitteri, Aurora

Tochter der Pellitteri geb. Morandini, und des Pellitteri, Mattias, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Todesfälle

20. April 2019

Bircher, Heinz

geboren am 24. April 1942, von Küttigen AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

27. April 2019

Brändle, Herbert

geboren am 24. Januar 1936, von Basel und Wildhaus-Alt St. Johann SG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2019

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
18	03. Mai	32	09. August	40	04. Oktober
19	10. Mai	33	16. August	41	11. Oktober
20	17. Mai	34	23. August	42	18. Oktober
21	24. Mai	35	30. August	43	25. Oktober
22	31. Mai			44	01. November
		36	06. September	45	08. November
23	07. Juni	37	13. September	46	15. November
24	14. Juni	38	20. September	47	22. November
25	21. Juni	39	27. September		
26/27	28. Juni			48	29. November
				49	06. Dezember
28/29	12. Juli			50	13. Dezember
30/31	26. Juli			51/52	20. Dezember

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

NVVB

Bienen und Co. brauchen Vielfalt



Am Samstag, 11. Mai, ist wieder Wildpflanzenmarkt im «Biotop Am Stausee».

Foto zVg

Gehören Sie auch zu den Menschen, die im Frühjahr nervös werden, wenn draussen alles wieder anfängt zu spriessen, und möchten am liebsten sofort Ihren Garten, Ihren Balkon oder Ihre Terrasse mit neuen Pflanzen begrünen? Dabei kann Ihnen der Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden (NVVB) helfen.

Wir laden Sie gerne zu unserem Wildpflanzen- und Kräutermarkt ein am Samstag, 11. Mai, von 9 bis 15 Uhr im «Biotop Am Stausee», der einmaligen Naturoase neben der Schleuse in Birsfelden.

Hier finden Sie eine grosse Auswahl einheimischer Wildpflanzen-Stauden, darunter viele mehrjährige Blütenpflanzen, und natürlich viele bekannte Küchenkräuter aus der Bio-Gärtnerei am Hirtenweg.

Haben Sie Fragen rund um die Wildpflanzen oder was Sie persönlich für die Biodiversität (Vielfalt des Lebens) tun können? Zögern Sie nicht, den NVVB vor Ort zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne, auch welche Gewächse für welchen Ort am besten geeignet sind, und

über die vielfältigen Lebensräume des Naturschutzgebietes. Mitglieder des Natur- und Vogelschutzvereins Birsfelden und Pro Natura erhalten übrigens zehn Prozent Rabatt.

Kein Garten oder Balkon ist zu klein, um nicht ein Stück Natur zu beherbergen. Wildbienen, Schmetterlinge, Fledermäuse, Vögel und Co. wie auch wir Menschen freuen sich darüber. «S het, solangs het!»

Das Team des NVVB
für den Wildpflanzen-Markt

www.nvvbirsfelden.ch

Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Liesanna Duss** (Rüttihardstrasse 3) wird am 5. Mai 80 Jahre alt. **Annemarie Utiger** (Hardstrasse 71) feiert am 9. Mai ihren 96. Geburtstag.

Nachträglich wurde uns ein Hochzeitsjubiläum gemeldet: **Heinz und Regina Meier** (Passwangstrasse 1) haben am 2. Mai ihre Goldene Hochzeit gefeiert. Zudem dürfen **Johann und Margrit Meile** (Sonnenbergstrasse 1) am 9. Mai ebenfalls ihre Goldene Hochzeit begehen.

Wir wünschen allen Jubilierenden von Herzen nur das Beste!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Was ist in Birsfelden los?

Mai

- Fr 3. Tulpa.**
Tanzfest. Tanz. Sol Bilbao Lucuix, Fabrizio Di Salvo. 19 Uhr, Theater Roxy.
Crescendo.
Tanzfest. Tanz. Katrín Gunnarsdóttir. 20 Uhr, Theater Roxy.
Mignon.
Tanzfest. Tanz. Kiriakos Hadjiioannou, Tamara Bacci. 21.15 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 4. Bauernmarkt.**
9–12 Uhr, Zentrumsplatz.
- Mo 6. Schachtreff für Senioren.**
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Di 7. Körperatlas.**
Theater. «vorschlag:hammer». 20 Uhr, Theater Roxy.
- Mi 8. Jassnachmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
Schenk mir eine Geschichte.
Deutsch-türkische Geschichtenstunde für Kinder von zwei bis fünf Jahren und ihre Eltern. 17–18 Uhr, Schulstrasse 25.
Körperatlas.
Theater. «vorschlag:hammer». 20 Uhr, Theater Roxy.

- Sa 11. Wildpflanzenmarkt.**
Einheimische Pflanzen für Garten und Balkon. Natur- und Vogelschutzverein. 9–15 Uhr, beim «Biotop Am Stausee».
Frühlingsfest.
Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt (Fabezja). 10.30–15 Uhr, Am Stausee 13.
Spielplatz-Eröffnung.
Gemeinde. 15–17 Uhr, Spielplatz Birsköpfli.
Petite Messe Solennelle.
Der Nordwestschweizer Konzertchor Ludus Vocalis singt das Werk von Gioacchino Rossini. 19 Uhr, reformierte Kirche.
Mo 13. Schachtreff für Senioren.
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Mi 15. Jassnachmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
Harfenklänge.
Konzert. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.
Schenk mir eine Geschichte.
Deutsch-türkische Geschichtenstunde für Kinder von zwei bis fünf Jahren und ihre Eltern. 17–18 Uhr, Schulstrasse 25.

- Do 16. Nettles.**
Theater. Tricksterp. 21 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 17. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.**
Vernissage der Kunstausstellung. 19 Uhr, Museum.
Nettles.
Theater. Tricksterp. 19, 19.20, 19.40, 20, 20.20, 20.40 und 21 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 18. Langenbruck-Ankenballen-Langenbruck.**
Tageswanderung zum Monument Valley des Baselbiets. Natur- und Vogelschutzverein. Treffpunkt entweder 8.30 Uhr, Bahnhof Liestal, Gleis 4, oder 9.10 Uhr, Langenbruck Passhöhe.
Nettles.
Theater. Tricksterp. 18, 18.20, 18.40, 19, 19.20, 19.40 und 20 Uhr, Theater Roxy.
- So 19. Romi Derungs-Zsigmond/Roland Seiler.**
Kunstausstellung. 11–16 Uhr, Museum.
Daheim.
Chor- und Orgelmusik diverser Schweizer Komponisten. Capriccio Chor. 18 Uhr, reformierte Kirche.

- Mo 20. Geschichten mit Susi Fux.**
Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.
Schachtreff für Senioren.
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Mi 22. Jassnachmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
Schweizer Vorlesetag: Menschen und Geschichten aus aller Welt.
Für Kinder ab Kindergartenalter bis zweite Klasse und ihre Eltern. Kinder- und Jugendbibliothek. 14–15.30 Uhr, Schulstrasse 25.
Eselreiten. Robi-Spielplatz. 15 Uhr, Hofstrasse 51.
Zvieri mit Überraschung. Tagesstruktur. 15.30 Uhr, Schulstrasse 25.
Geschichten. Robi-Spielplatz. 16.30 Uhr, Hofstrasse 51.
Deutsch-türkische Geschichte. 17–18 Uhr, Schulstrasse 25.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Kreuzwörter

Die Lösungswörter und die Gewinnerin

BA. Die Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat April im Birsfelder Anzeiger erschienen sind, lauten «Gondelbahn» in der Ausgabe 14, «Halbkanton» in der Ausgabe 15, «Interlaken» in der Ausgabe 16 und «Konfitüre» in der Ausgabe 17.

Wir haben wiederum zahlreiche Zuschriften mit den richtigen Lösungswörtern erhalten. Unsere Glücksfee hat diejenige von Brigitte Leuenberger aus Birsfelden gezogen. Sie darf sich über einen Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken freuen. Wir gratulieren der Gewinnerin herzlich und wünschen allen anderen Kreuzwörter-Fans weiterhin viel Spass beim Knobeln!

Schicken Sie uns die vier Lösungswörter der Kreuzwörter, die im Monat Mai im Birsfelder Anzeiger erscheinen, bis Dienstag, 4. Juni, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an unsere neue Adresse: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder eine E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch.

Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 537 Expl. Grossauflage
 1 357 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2018)

Redaktion
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
redaktion@birsfelderanzeiger.ch
www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)
 Sport: Alan Heckel (ahe)
 Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: insetate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon
proinnerstadtbasel.ch

PRO INNERSTADT BASEL

Blossstellung, Schande	ugs.: Unsinn, Geschwätz	Storch in der Fabel	Top-Berühmtheit	Salzgewinnungsanlage	Kugelspiel, Sportart	Speisefisch, Salm	japan. Kleidungsstück	Schlucht am Gotthard	engl.: Held	Flugzeugkatastrophe	schweiz. Heiliger (Niklaus von)
					grösstes Dorf im Kanton Glarus						nicht häufig
Aristokratie				nagender Kummer			Bilderrätsel				
Regierungsform					oberital. Gewässer (2 Wörter)				6		
int. Kontonummer (Abk.)				Arbeitsentgelt Erquickung		7	Hotel für Autofahrer				
Unsinn reden					Abk.: Sonderkommission			8	dt. Dichter (Achim von) †		negieren, leugnen
	2		ital.: Hülsenfrüchte				Tierjugendform				
fest, stabil, nicht weich		Angsttraum ugs.: schweiz. 20 Fr.-Goldst.									10
			9				schwer vorstatten gehen	mundartl.: Pickel, Pustel		früheres brit. Weltreich	gereizt, unruhig
Dieneruniform	Funkortungsverfahren	Schreibflüssigkeit		Stützerbe	ein Schiffkapern	ugs.: grossartig	Hautpflegemittel, Salbe	nützliches Insekt			
Rückschlag beim Tennis					matter Schein, Anflug					1	
Spielleiter in e. Freizeitzentrum								franz. Mehrzahlartikel	türkischer Ehrentitel		
eh. Schweizer Eiskunstläuferin: ... Biellmann					ärmelloser Umhang						
betagt			3	ugs.: Stück Rundholz					Abk.: Regierung		
Sitz der Fondation Beyeler					veraltet: Stathalter		5				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 4. Juni die vier Lösungswörter des Monats Mai zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!

www.kanzli.ch
 s1615-25